

Grundlagen unserer Arbeit

sind das Bezugserziehersystem mit mindestens zwei pädagogischen Fachkräften, die Hilfeplanung und die regionale Rahmenvereinbarung für Leistungen, Qualitätsentwicklung und Entgelte in der Jugendhilfe des Amtes für Jugend, Familie und Bildung des Landkreises Elbe-Elster.

Wir arbeiten nach dem Fachkräfteprinzip des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport und beschäftigen ausschließlich pädagogische Fachkräfte. Die Betreuung erfolgt auf der Grundlage der jeweils gültigen Betriebserlaubnis.



VOLKSSOLIDARITÄT

Haus Lichtblick

Mutter/Vater-Kind-Einrichtung
gemäß § 19 SGB VIII

VOLKSSOLIDARITÄT



Post-/Besucheradresse

Jugendwohnanlage
„Haus Lichtblick“
Magisterstraße 20, 04916 Herzberg



Tel.: 03535 - 49 37 95

Fax: 03535 - 49 37 96



haus-lichtblick@volkssolidaritaet.de



Ansprechpartner

Einrichtungsleitung:

Tel.: 03531 - 71 60 04 und 0172 - 326 10 63

leitung-jwa@volkssolidaritaet.de

Pädagogische Leitung:

Tel.: 03531 - 716 0 04 und 0152 - 528 0 35 03

leitung-stellvertretung-jwa@volkssolidaritaet.de

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.
Landesgeschäftsstelle
Benzstraße 10, 14482 Potsdam
Telefon: 0331 - 70 42 31-0 | Fax: 0331 - 70 42 31-20
www.volkssolidaritaet.de/brandenburg

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.
Verbandsbereich Fläming-Elster
Carl-Drinkwitz-Straße 2, 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371 - 61 53 54 | Fax: 03371 - 2 33 29
www.volkssolidaritaet.de/vb-flaeming-elster





Leistungsangebot und Kapazität

Haus Lichtblick

Intensivgruppe

- 3 Plätze für Mutter/Vater-Kind
- 24-Stunden-Betreuung

Ambulante Begleitung

- im eigenen Wohnraum



Das Haus Lichtblick

in Herzberg ist eine Einrichtung der Volkssolidarität
Verbandsbereich Fläming-Elster.

Wir betreuen minderjährige und volljährige
Schwangere sowie Mütter/Väter mit ihren Kindern
unter sechs Jahren gemäß den §§ 19 und 41 in
Verbindung mit § 27 (3) und den §§ 8a und b
SGB VIII.

Das Angebot im Haus Lichtblick umfasst eine
24-Stunden-Betreuung und wird durch ein
multiprofessionelles Team begleitet.



Schwerpunkte sind

- Geburtsvorbereitung
- Beziehungs- und Bindungsaufbau durch
Ressourcenerkennung und hausinterne Angebote
zur Interaktion
- Umsetzung eines strukturierten Tagesablaufes,
angepasst an die Grundbedürfnisse des Kindes
- gesunde Entwicklung des Kindes im körperlichen,
psychosozialen, kognitiven und emotionalen Bereich
- stabile und tragfähige Mutter/Vater-Kind Beziehung
- Perspektivklärung mit dem Ziel der Verselbstän-
digung im persönlichen, finanziellen und lebens-
praktischen Bereich